

Anlage A zur V/1097/2019

Kurzüberblick

Mit der Vorlage V/1097/2019 wird der Zwischenbericht zum aktuellen Gleichstellungsplan 2018-2021 vorgestellt.

Ziele/Teilziele/Zielerreichung

Ziel dieser Vorlage ist die Berichterstattung an die in der Vorlage aufgeführten Gremien. Zum 01.01.2018 trat der aktuelle Gleichstellungsplan 2018-2021 für die Stadt Münster nach Beschlussfassung des Rates in Kraft. Nach §5 Abs. 7 LGG ist die Zielerreichung nach spätestens zwei Jahren zu überprüfen.

Der Zwischenbericht bezieht sich auf die im Gleichstellungsplan benannten Ziele:

- Geschlechtergerechte Verwaltungskultur
- Personalbindung in Familienphasen (Eltern werden, Eltern sein, Angehörige pflegen)
- Führung übernehmen

Die Ziele der Berichtsvorlage befördern auch die Ziele der Leitorientierungen aus dem ISM-Prozess hinsichtlich der Weiterentwicklung Münsters zu einer Stadt mit höchster Lebens- und Erlebnisqualität, mit hohem Wohnwert, Familienfreundlichkeit und sozialer Balance in der Stadtgesellschaft.

Finanzierung

Produktgruppe:	Nr. der PG	Bezeichnung der PG				
Auswirkungen auf den Ergebnisplan		Ja	x	Nein		
Auswirkungen auf den Finanzplan		Ja	x	Nein		
Im beschlossenen (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Im Entwurf des (Nachtrags-)Haushaltsplan JJJJ enthalten?		Ja	x	Nein		teilw.
Belastungen in zukünftigen HH-Jahren?		Ja	x	Nein		
Bereits veranschlagt?		Ja	x	Nein		
Aus dieser Berichtsvorlage resultieren keine direkten Finanzbedarfe						

Pflichtigkeitsgrad

Die Maßnahme/Leistung ist	x	vollständig pflichtig	überwiegend pflichtig	überwiegend freiwillig	vollständig fre willig
Diese Vorlage resultiert aus den Vorgaben des §5 (7) Landesgleichstellungsgesetzes (LGG)					

Unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für Querschnittsthemen (Demographie, Gleichstellung, Inklusion, Klimaschutz, Migration)

Diese Berichtsvorlage hat eine unmittelbare, grundsätzliche Relevanz für das Thema Gleichstellung. Das Amt für Gleichstellung hat an dem jetzt vorliegenden Entwurf aktiv mitgewirkt.